



## **Kleine Anfrage**

**des Abgeordneten Kianusch Stender (SPD)**

**und Antwort**

**der Landesregierung – Minister für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit,  
Technologie und Tourismus (MWVATT)**

### **Maritimes Innovationszentrum der Bundeswehr**

#### Vorbemerkung des Fragestellers:

In der Pressemitteilung „Wehrtechnik-Branche vermisst schnelle und schlanke Abläufe bei Aufrüstung“ vom 4. Februar verkündet Minister Madsen, er habe dem Bundesminister der Verteidigung geschrieben, um die Chancen für die Schaffung eines maritimen Bundeswehr-Innovationszentrums in Schleswig-Holstein auszuloten<sup>1</sup>. Dabei nimmt Minister Madsen auch Bezug auf das Innovationszentrum der Bundeswehr für Luft- und Weltraumprojekte bei München.

1. Sind der Landesregierung konkrete Pläne bekannt, nach denen die Bundeswehr derzeit die Eröffnung eines maritimen Innovationszentrums plant?

#### Antwort:

Derzeit sind keine konkreten Pläne bekannt. Das Schreiben dient - in Anbetracht der aktuellen geopolitischen Entwicklungen und des besonderen maritimen Forschungs- und Innovationsökosystems rund um die Kieler Förde - der Gesprächsaufnahme mit dem Bundesministerium der Verteidigung

---

<sup>1</sup> Vgl. [https://www.schleswig-holstein.de/DE/landesregierung/ministerien-behoerden/VII/Presse/PI/2025/I\\_2025/250204\\_Wehrtechnikgipfel?nn=d8b75672-3360-45cf-8932-d30f610554b7](https://www.schleswig-holstein.de/DE/landesregierung/ministerien-behoerden/VII/Presse/PI/2025/I_2025/250204_Wehrtechnikgipfel?nn=d8b75672-3360-45cf-8932-d30f610554b7).

(BMVg), um die Innovationsfähigkeit der Marine sowie die maritime Wirtschaft und deren Zulieferer in Schleswig-Holstein zu stärken.

Damit wird das Ziel verfolgt, im Schulterschluss mit der Bundeswehr bzw. der Marine, zivile Technologien für das Militär nutzbar zu machen und umgekehrt. Innovationen sollen beschleunigt, Synergien identifiziert und Anwendungen mit zivil-militärischen Doppelnutzen (z.B. Verknüpfung von zivilen Meeresdaten für Marineeinheiten) gestärkt werden.

2. Sind der Landesregierung konkrete Pläne bekannt, nach denen die Bundeswehr aktuell die Einrichtung weiterer Innovationszentren in anderen Fachbereichen plant – vergleichbar mit dem Innovationszentrum der Universität der Bundeswehr für Luft- und Weltraumprojekte bei München?

Antwort:

Derzeit sind keine konkreten Pläne der Bundeswehr zur Einrichtung weiterer Innovationszentren in anderen Fachbereichen bekannt.

In Bayern wurde von Seiten des Landes bei „Bayern innovativ“ (Bayerische Gesellschaft für Innovation und Wissenstransfer mbH – vergleichbar mit der WTSH GmbH) der TechHUB SVI eingerichtet. Dieser bietet der Sicherheits- und Verteidigungsindustrie (SVI) in Bayern ein Innovationsnetzwerk mit dem Ziel der besseren Vernetzung von interessierten Akteuren aus Wirtschaft, Wissenschaft und Behörden.